Wiesbadener Tagbla

Erscheint in zwei Andgaben. Bezugs-Preis: burch ben Berlog & Big. mouallich, durch die Poft I ML 640 Pfg. vereteigherlich für beibe Ausgaben zusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Angeigen-Annahme für bie Abend. Rusgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen. Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. Gur bie Mufnahme fpater eingereichter Mngeigen gur

Mo. 576.

Begirtt-Gernfbrecher Wo. 52.

Freitag, den 10. Dezember.

Begirte-Rernfprecher Ro. 52.

1897.

Abend-Ausgabe.

Deutscher Beichstag.

Berlin, 10. Dezember. Wie bem Somb, forreip," aus Berlin teleprophist wirb, beobifdigt Staatefetria v. Balow aber bie weitecen Borgange in Rian-Didau und über bet Lage ber Berbandlungen mit China im Reichelog eingefende Mitthellungen

stimming mit die fin in bei die fin in bei die fin der in being West fin in bei die Mer fin der in der Merken der Merken

mmendo in Brag bot dem Stoatsonwoll die Angelge er-er, daß am 1. d. M. eine Antronike des 7. Degooner-Regiments dem Feulter eines Poulse am Mithälter King mit hebendem fer degolfen wurde. And fer Franz Josef spendere Gulden für die bei den füngken Strahennentjen in Prag unwebeten linteroffisser und Mannschaften.

Ans Aunft und feben.

Aus Stadt und gand.

Biesbaben, 10. Dezember.

Biebbaten, 10. Dezember.

7. Beziefel-Opnode.

Itm die Betalbungen geften zu Eude flühren zu können, diecht ist Gunode nech eine Andmutisgeligung ab. Im Berlanfe des feltigen Toges sind noch folgende dem flühren an Anderscheide ferfelt verden. Dem Antwerte Belatisse priede inderen Dem Andmutisgeligung ab. Im Berlanfe der Andmunge-Bornanftland verden. Dem Antwerte Belatisse der Genechten ab gerührte geschlichte der Antwerte der Anderscheide der Antwerte der Anderscheide der Antwerte der Antwerte

Derhältnisse in den Landsameinden nicht als swedmähig erwielen.—
Der dereits erwöhnte Entergen der Kommissau zur Vorberseitung des Verferseitungstes dereichnet des Die und ein einem men der Gefen ist der nicht der Annehmen der Kommissausseitung der Kommissausseitung der Verfersen des Die unt ein dem und der Verferseitung der Verfersei erhaltniffe in ben Landgemeinden nicht als gwedmaftig erwiefen ir bereits erwahnte Antrog ber Kommiffion gur Borberath

da biefelbe einen änferst amignuten Abend versprücht.

— Ber Ungskraft hat in leiner geftirgen Eigung ben gegenwärigen Leifer ver fabrifchen Anzwerwaltung dabier, Deren Ferdinand Maurer, geine "Anxins verliegen für erannt.

— Die Auslichtung der Auswallagen. In der gestrigen Sipung von "Berrins für Kanntande" sprach harr Dereforstmeiler Der, Borgafrebe in jehr interflanter Weift ihrer die Entleten gestellte Eigen die Erfert geit der die Entleten gester Leiter Beit ein legter Beit

verlagten morbem ich, b. i. menn auße die Bumme gefallt morben maren, welche burch rolve Etriche vor einigen Wochen begedonet wurden, wenn wirde mann mit kecht allegemein ungüntig über eine lolche mossens wirde Betrich gene einigen Wochen begedonet wurden, benam vorken aus mit Kecht allegemein ungüntig über eine lolche mossenstriete, wie Eilberpuppela, häten bei sprez Fallman end vilsfach niedrigeren Bestannb kanf beischolgt. Rechnes beisch deskalb mit da des Sacherständiger an her Revision betreiligt mid bie erste Anderständiger und da de Sacherständiger und ber alleisten Betrichten betreiligt und die este Anderständiger und den Sacherständiger und der Revisionstellichten Betrichten der Leiter und erstellte und der Leiter den der Leiter Leiter Leiter Leiter der Leiter Leiter

Besideng-Theater.

Donverstag, d. Dezember, zum erken Bole: "Die Mütter", Schanfpiel in stiften von Georg Diridfeld. Kegie: Alonin linger. Gs vor wieder einmal an der Zeit, des Herr Direkser Anach fie Daseinsderrechtigung feines Theaters als einer wirlichen Annifestie dampf devies, daß er mis mit einem wodernen Sied de fannt machte, mit einem Gind, voldes auswärts Anfliefen errogte und das wir ohne feine fremdliche Beihölfe wohl ebnis wenig in unferm, wie es scheint, sie welchen wärden, wie so scheint, fo welligenen Gebenwinkei komma gedernt haben wärden, wie so mances andere bedeutsame und interessunt Wert des

Stantes find williemmein. Der Jatelli ift feet.

-a-78,260 Einwohner winden bei ber im October er. befties Beronlogung ber nichtlichter Gener erfolgten Bertoner, flambeaufnahme in unferer Stadt gegählt. Diefelden tegen fich aus 25,951 m äu nifich en mis 33,850 meiblichen Berfonen iber 14 Jahren, fowie 18,429 Kindeen mitter 14 Jahren gulammen. Bei der Berfonenflandegufnahme in 1896 betrug die flinwohnergahl 76,735 und dei der Gligeneinen Belfzichtang am 2. Dezember 1896 74,135. Darnot ergiebt fich, daß de ja une dem ein leigten Jahre mit 3000 Grelen erheblich größer als in 1896 mor, wo fie nur eines 1000 betrug.

— fodsulnachtrickten. Ban ben in der Sixtarischen Erausen.

- Sinalnadgrichten. Son bem in ber Sietorichen Frauen-ichnle ansgebilden, finatlich gepruften Aebertinum ib Frinlein Anna Ra hin auf an die Wiedobener Anberdewihr-Aufalt be-rafen unaben, nöhrend Fründten Andribe Du iller ans Gemünden in Wallan als Wonderledverin thatig ift.

enfeitenchet, menten me

ens ten ten ten ten ten ten ten ten ten

ger.
auch
inflberegte
in
iben

morten nören nicht est magingen operenten ausgepten im oreten nie morten nicht auf der Anferdlichens von Freiheitschimpfern. Dos amiliae Digan des Zeitlichen Friegerbundes, die "Baroke", veröffentlächt einem Aufert gar Zeitlichen von Beteranen aus den Befreinungfriegen. Bes den Kämpfern ehlblit leit nur noch einer, der 118 Jahre auf kennter Ingult Schmidt in Bolgaft. Bon den Franzen den auf den kennter Ingult Schmidt in Bolgaft. Bon den Franzen der alten Seteranen leben jedoch noch eine große Angabl, mat Jahre den kennter in der Freiheit abgetragen, ihr den den Seteranen kennter der der Seteranen kennter der Seteranen kon in der Seteranen bei meilt im Aller von 70 bis 30 Zahren ferben, die Koch bei Koch au linken und eine Zauferschuld an die verfletbenen Kämpfer für Buildschab Freiheit abgatragen, ihr de Saumfang delimmt. Benn die Spreihen wormberigen Particken rechtlich geung eingeben, wererbeit auch bedülftige Zöher der alten Beteinenen, von denne zum Thell wederbalf hetzgererißende Kothfereie eingeben, auserfügt werben fönnen. Spreihen insmitt enlagen das Bireau des Zeutigen Arfegerbundes, Bertin W. 62, Auffanstenkraft 97.

— Menne Chierfalusfreihert. Gine treftliche floterloge filt

Bertin W. 62, Aucklüstenkraße VI.

— Arme Chierkfuschfreiffern. Eine trefliche lloterlage für die Mitige des Thieridungs diete der Berliuse Thieridungs-Berein dem Leftere durch eine individie arthoinenden Auchen und eine Leichichtein. Wie wissen aus der gebrung, necht itelen Leinbruch and die Kindergemisther die tedenstadern, als itet ergerieden Argeblungen die Leichichtein und der Stadtein machen, wie die in trijdeur, nie in übre datem Som grächriedenen Bilder ans dem Allectien dem Anderen des Auge öffern far das Sectenteben von Gefchüpfen, an denen fie früher tehliachswissels wordbergingen oder die finner nur Agepeland der Reckrei und Onüberel geweien. "Beildem ich diet Lüchtlich

eingefuhrt (es sind jeht 3 Jahre), logte unlängst ein Betrer vom Lande, fommen Auslerien fatt uckt neht, nor und bie Andere recticken jest Finlerbidge für die Kögel. Das Benjampen der Sögel und Ausselbemen der Relker, das finder so daufig das, das genäugen der Sögel und Ausselben der Keite des Gefristungs indbekondere des vollstümmischen und des sier die Einder betiamnten, enthalten. Auch der eine Enterte des Gefristungs, ibe postiensellem Wesandbider mit den prindligen Berien darunter, firz, Elles wirft yelammen, nicht und des Gemischen Besandbider mit den prindligen Berien darunter, firz, Elles wirft yelammen, nicht und des Gemischen Besandbider mit den prindligen Berien darunter, firz, Elles wirft yelammen, nicht und des Gemische Besandbider mit den Schaftlich der Siehe der Ausleich der Schaftlich und der Gestellen der Schaftlich der Schaftlichen Schaftlichen der Schaftlichen Schaftlichen der Schaftlichen Schaftlich des Schaftlichen der Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen der Schaftlichen Schaftlichen der Schaftlichen Schaftlich

— Ituerveranlagung. Anf eine in ben "Amtlichen Angeiger" bes "Bierbadeuer Taghfalt" vorliegenber Ausgebe einfaltene Bekonntnachung bes herrn Botfihenden ber Berantgangschamissen für den Tadbliefs Bierdaben sei hierdarch med besweber dies

- Sonnenflecte find feit gestern frift im Norbolten ber Sonnenscheide lichtbor. Einer von ihnen geichnet fich burch mächtigt Unebehnung and. Die Erschrinungen werben eine 7 bis 8 Tage gu fehn feite. gu feben

Au ichen fein.

— Wohltihätige Haumlungen. Dan Berlag des "Wiesbauer Zoghlaft" find ferner übergeben worden: für die Kingenbeitanklaft von L. 5 MK., G. Sternand O Wit., für die Kindenaflott von Eddamiffer B. 3 MK., St. 3. 5 MK., G. Beyrand S WK., für den Schaupen auf der Schaupen auf der Schaupen auf der Schaupen de

2 Mt. Derzichen Dunt Namens der Bebachten!

- Siechbultsflich verfalgt werben von der Agl. Sicatsannalifigelis dahler der Kärter Bent von der Agl. Sicatsness, September 1870 zu Wöhltwalterborf, Areis Balbenburg,
megen Diehbalts, der Reinnde Erig Apoettelen,
10. Jall 1874 zu Archien, logen Beitries, der Donsburche Kart
Da mim, gedoven am 28. September 1874 zu Bekelbein, solgen
im Wischoden, wegen Unterfolgung und der Kolner Richaus
korft gehoren am 13. Januar 1870 in Wiesbaden, wegen
Unterfolgung.

unterfprogung.

Ausgewiefen. Dem öberreichilden Eleabungeörigen Mobeligierier Gmil Jadel aus Grauwald und dem anerikanischen Estaatsongebörigen Gmil Rorf ift aus ellermeinen polizelischen Erinden der Aufenische im Gebiete bes preußischen Staates unterfagt worden.

phyt worden.

-o- geftemechfel. Frönlein Bilbelmine Birth hat ift Jans Antlierige En an einem germ aus Meg verfante.

- Bieline Flotzer. Countag, ben 12 b. W., fladet im Schwalbucher hol' eine difentliche Berlamminng der Tünder nud bermanbter Benef hat. Wei der Nuslichung der Anneanfagen find die Fällungsabeiten von dem Magitrat dem fladigen Holgdauerneifter herrn Großmann übertrogen morden.

notzen.

*** **Haffau, 9. Dezember. Durch Sirychnin find vorzeilern eine gange fingadi haude bier vergliftet meden, daranter werthevolle Grewplure.

**Durch Grewplure

Sehte Andrichten.

bie Neorganisation der englischen Armee, in welcher er austighete, die an die britische Armee, medde von den Gerene des Bestlandens dessills gen unterschelden sei, zu kelchede Uniorderen bestlagen eine Solling en unterschelden sei, zu kelchede Uniorderen stellte Verlagende und der eine eine einem unsehen und einem ei

Madret, 10, Dezember. Depelden bes Generals Llanco be-flotigen bie Eran fam feiten ber Anfid ubi iden in Gniga aut Olischen. Sortibn unfüllfrende Eruppen landen Jauberte von verbrannten und verstümmelten Leichen, barunter France und

Depeldenbarean Dereth,

Serlin, 10. Dezember. Der Alg. Schnider (feell. Beltep.) bei, nuterlügt von seinen Frollonkpenofien, im Kickelag einen Gefenenburg, betreftend bei einen Frollonkpenofien, im Kickelag einen Gefenenburg, betreftend bei einen Frollonkpenofien, im Kickelag einen Deinfälten Gefenenburg einerführente Frollonkperich im Beichelag ein Deinfälten Gefenenburg einer Abring Deinfälten Bickelag eine Stemmen bei der Stemmen bei Kickelag der in der Kommande fiede bei nach Olasifien bestimmt Dieiston nach Ginetriffen der Schijfen Jonathalbard in Rich. Papenburg, 10. Dezember. Bei der Jole aus Specionen beschende Gespennen gie ertrunfen.
Anwendung ist ertrunfen.

Susemburg, 10. Digender. Wie her berlautet, ift der Bu-ftand des Walers Muntacin hoffunugslog. Miten, 10. Dagender. Die beutige Fortschildpartei und die bentigte Beltepartei werben gefreunte flundszbungen an die Wöbler erlossen, nachdem die Wehrheit des Vorlandes der bentigen Loids-partei eine gemeinsquie Kundgedung abgefelnt hat. Die neuen Bers-bandbungen mit der Linten jollen am 6. Januar beginnen.

Volhswirthfchaftliches.

Geldmartt. Soursbericht der Frantsuter Borse vom 10. Dezember, Wiltigs 12% ihr. Eredis Acien 20%, Betwento-Kommandis-Amiteile 200.50, Etwatsbahn-Acien 23%, Descento-Kommandis-Amiteile 200.50, Etwatsbahn-Acien 231%, Combarten 1874, Centraldagi 180-19. Soudbarten 1874, Centraldagi 180-19. Soudbarten 1874, Centraldagi 180-19. Soudbarten Ercamert-Southan 177.90, Lauredhite-Acien — Gelfentickener Berauert-Southan 177.90, Lauredhite-Acien — Gelfentickener Berauert-Southan 1874, October 1874, Saldiente 1835, Jailente 1835, October 1874, Saldiente 1835, Genocutige Bezindurer 1835, Ernstein 1835, To. Leunder Leither 2530, Coprocutige Bezindurer 1835, Genocutige Bezindurer 1835, Genocutige Bezindurer 1835, To. Leunder Leither 2530, September 1835, To. Leunder 1835, Leunder 1835, To. Le

Die Abend-Ausgabe enthält 2 Geilagen.

Bernntweilich für ben politischen aus fenfleten. Beit. M. Schnite von Britigi für den Sprigen Idell auch bie Anzigene. G. Allberdet: Beibe is Wielbeben Tauf und Gerfing ier E. Schriftenbergiften ge-Schaftendere im Merchoben



Kinderstühle aller Art,

hohe und niedrige, feste und verfiestbare, von 1 Mt. an. Patent-Ainderfrühle zum Umflappen, mit Spielvorrichtung n. grobem Spiels u. Getifd, n. großem &

Rindertifde, Rinderbante, Lauffiühle zc.

Caspar Führer, 48. Kirchgaffe 48. Telephon 309.



"Neiss" Brillant-Gasglühlicht: nur: Taunusstrasse 19. Apparate u. Glühkörper

1893er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg, Neugasse L

Wollene Unterkleider, wollene Strümpfe

für Damen, Herren u. Kinder

empfehlen

in ausprobirt guten Qualitäten zu besonders billigen Preisen.

(vormals W. Thomas), Webergasse 6. Kl. Burgstrasse-Ecke.

Sumatra Planter-Cigarren.

Dieses Fabrikat, in allen Theilen mit der erdenkliehsten Sorgfalt hergestellt, verkörpert in sich eine
ausgezeichnete Zusammenstellung der edelsten ostindischen und amerikanischen Tabake, wodurch die
Cigarre den höchsten Anforderungen in Geschmack,
Aroma und Brand gerecht wird und somit jedem
Raucher als wirklich vorzüglich zu empfehlen ist.
Preis per Stück 7 Pf., 6 Stück 40 Pf.

E. Vigelius,

Marktstrasse 8, vis-à-vis d. Rathhau



Samstag, den 11. Dezember, Abends 7 1/6 Uhr, im Saale der Loge "Plato", Friedrichstr. 27:

II. Kammermusik-Aufführung

der Herren Nowak, Troll, Fischer und Brückner, unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein A. Bloem und des Planisten Herrn A. Knotte von hier-

Billets für diesen Abend à 3 Mk. sind in den Musikalien - Handlungen H. Wolf, Wilhelmstrasse, E. Schellenberg, Burgstrasse, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Zimmer-Turn-Apparate

wie:

Hanteln in div. Grössen, ganz von Eisen und
mit Holzgriffen,
Schweberinge, Trapezeu. Schaukeln etc.

Armstürker (Einzel

Familien-Muskelstärker (System Sachs), Arm- u. Bruststärker (System Largiader), Dr. Schmidt's Wirbelsäule-Strecker, ferner:

Näther's verstellbares Normal - Schreib-pult nebst Stuhl, für Kinder und Er-wachsene verwendbar, empfiehlt zu Original-Fabrikpreisen

A. Stoss, Taunusstr. 2. Central-Sanitäts-Magazin.

Rene Conferben. Junge Erbien 1-\$15. Dole -90, 9-\$15. Dole -50, Junge Echnittschuen 1 -25, 2 -36, Brechbohren 1 -25, 2 -36, Brechbohren 1 -28, 2 -36, Echnittsparsel 1 -45, 2 -75, Echnicipsysel 1 -75, 2 -130, Echnicipsysel 1 -75, 2 -130,

Neue Mandeln per Pfd. 80, 90, 110 Pf, Haselnusskerne per Pfd. 60 Pf.,

täglich frisch gerieber Neues Citronat und Orangeat,

Puderzucker, Ia Griesraffinade, Franz. Wallnüsse per Pfd. 35 Pf., Haselnüsse per Pfd. 35 Pf., Ia Dauer-Maronen,

Messina-Citronen, Vanille-Chocolade per Pfd. 95 Pf., Nürnberger Lebkuchen p. Packet von 10 Pf. an, Anchener Printen empfichlt

H. Zimmermann, Neugasse 15.

Diaphanien,

Hängebilder und Fenstervorsetzer. Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Julius Bernstein.

6. Marktstrasse 6.
Bitte die Schaufenster zu beachten!
Hlustr. Cataloge franco. 15334

@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@

Danksagung.

Da es unmöglich ist, für alle die reichen Beweise von Liebe und Freundschaft, welche uns anlässlich unserer Silbernen Hochzeit entgegengebracht wurden — persönlich zu danken, so erlauben wir uns auf diesem Wegs — allen lieben Freunden und geehrten Corporationen — unsern tief empfundenen herzlichen Dank auszusprechen — mit der Versicherung unwandelbarer Freundschaft.

Wilh. Schmidt, Lehrer,

Merice von frifder Sendung: Wilmeria-Tranben, amerifan. Alepfel,

Chr. Ritzel Wwe. Nachf.,

Grosse Bari-Mandeln Pfd. Mk.

Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adelheid- u. Oranienstrasse.

Daner-Maronen,

Chr. Ritzel Wwe. Nachf.,

Fleisch = Berfanf. Morgen Camftag von B Uhr ab (ben gangen Tog) und Somutag Morgen, fowle jeben Dientag und Douneritag wird brina Blindfeifd ab 36 H5. Un 59 Pf. ansgehauen Bleich-fraue 14, hinterhof linta. R. Wagner.

Große Görliter Lotterie

(Bichung 15. Dezember.) Sauptgewinne: 250,000 Bit.,

Botto unb Effic 20 St., empfell C. Causel. Sirágaffe 40.

Botto unb Effic 20 St., empfell C. Causel. Sirágaffe 40.

Botto unb Effic 20 St., empfell C. Causel. Sirágaffe 40.

Botto unb Erintrener bitanatientiger Buchhalter cmpf. s. s. Aufstelling v. Bitanaten, Inventuren, Steuer-Erillirungen, Erbsch. u. a. Liquidationen, Neueinrichtungen mehr Errurben e

Zn Backzwecken

Feinstes ungar. Blüthen-Mehl, Feinstes Confect-Mehl, Feinstes Back-Mehl,

Orangeat u. Citronat, Mandeln, ganz u. gerieb

do. geschält u. gerieben, Haselnusskerne,

Sultaninen , , Corinther

Pouder-Raffinade, Gemahlene Raffinade,

gehörigen Gewürze.

A. H. Linnenkohl,

15. Ellenbogengasse 15.

Telephon 94. Gegründet 1852.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 576. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 10. Dezember.

45. Jahrgang.

Der Lampfamfte, ber fein Biet nur nicht aus ben ber ben ben ben ber bei ber gefchminder, als ber Der Langfamfte, ber fein Biel nur nicht aus ben Augen perliert, geht noch immer geschwinder, als ber ohne Biel berum irrt.

Ohne Schuld?

Movelle von Ronrad Telmann. (†)

"Ma, herr Reffenbar," fagte ber Alle, als ich an feiner Seile wieder burch ben Korribor fchritt, "friegen wir fie frels" Er blingelte mich ironisch an.

Seite wieder durch den Korrtdor schritt, "kelegen wir sie freis" Er blingelte mich ironisch an.
"Mit Gottes Hilfe," erwöderte ich fest, "sa".

Und es war mir wahrlich helliger Erust damit. In türmischer Erregung, die zu dämpfen und zu derferen ich Müche hatte, legte ich den Weg vom Kreigericht zu minter. Behausung zurück. Unt über Eines mar ich mit untsar. Sosite ich den Gerichtstach aussinden nud ihm Wiltsellung durönen, der der "weisellos" Holl, an dem uchts zu derfenken der "weisellos" Holl, an dem uchts zu derfellten der Ercispruch in Wahren und him Wiltsellung zuwächen dassen wöhre der "weisellos" Holl, an dem uchts zu derfellten der Ercispruch in und weisen wöhre der "weisellos" Holl, an dem uch der und der erfassen der einstellten der Verläussellung der in gerade werden wirde er mit und zu erzielen, weil anderenfalls ein Justimord begangen werden wirde & Sosite ich mit eine Hilfspruch in biesem Falle zu erzielen, weil anderenfalls ein Justimord begangen werden wirde & Sosite ich mit eine Hilfspruch in biesem Falle, weil anderenfalls ein Justimord begangen werden wirde & Sosite ich mit eine Hilfspruch in biesem Falle, weil anderen Falle, und fürre der einst hehre in kahr erbitten in diese schweinen ihre er mit nicht glauben, würde an Bhantasterei meiner Fällen und betreicht der wirde gang gut, daß es nicht die Winterlind würde er mit nicht gledung, der in Verdauft werden vor ich weiler schweiner Fall und kiere bas Tages im Schlinssellen Fall und firte dem ich nehmen, der sehn der einstellt der einstellt wirde er mit nicht gelene het weilen fein? Der geftoren Theil des Tages im Schlinssellen gelen gerühlten der einstellten der einstellt der einstellt der einstellt den der erhöften der Einstellen der einstellt den der einstellt den. Es war inzwicken der ich den der einstellt den der einstellt den der einstellt wurde er mit nicht gelene hilf weile der einstellt den d

Ereitag, den 10. Dezember.

Angellagten bewährteren Sanden andertraut werden mußte. Er würde meinen, doß er sont nicht Alles gethen, was dazu dienen kounte, der Gerechtigkeit zum Siege zu derhesen. Das aber gerade war's, was ich nicht wollte. Ich wollte feinem Anderen weichen. Ich wollte sollte Wideren weichen. Ich wollte wie Wahrheit einem Anderen weichen. Ich wollte nieße zu ie Wahrheit einem Anderen weichen. Ich wollte nieße zu ie Wahrheit ihrem furchtbaren Berhänguiß zu entreißen. Es war wahrlich nicht Eitelseit, was mich tried, ich wollte nicht glanzen, ich dachte garnlicht daran, daß ich Indum und Ehren dei meiner Bertheitsigung einernten sonne. Regines Schäffal allein log wir am Herzen und ich wollte, ich sonnte es keinem Anderen anvertrauen. War ich doch im Innersten voller Hoffichten, das mich wirde werde, das Addehen noch zum Sprechen zu bewogen, wöhrend es einem Anderen anvertrauen. War ich boch im Innersten voller Hoffichten, das ein zeitugen werde, das Addehen noch zum Sprechen zu bewogen, wöhrend es einem Anderen Anderen zu bewogen, wöhrend es einem Anderen Anderen zu bewogen nochten. Ind wie leicht war es überdies möglich, daß ein anderer Boraubsicht nach sein Erstehbiger, der an meine Eickle trat, meine Aufdonungen garuicht heltle, daß er, als ein im Hormelzwang der Prazis ergranter Jurift, sich nicht den freien Blich und das rein-menistliche Mitempfinden mehr bewahrt halte, die doch sier in erste Zurift, sich nicht den freien Blich und das rein-menistliche Mitempfinden mehr bewahrt halte, de boch sier in erste Linie zu ihrem Recht fommen mußten! Rein, ich mußte es selber zu Ervbe fähren, und gerade das Leunsplich der auf mit lastenden Weste fammen mußten Weste, sie den, de und der einem Aufd bewahrt halte, die das der einem Auch der einem Kontekleher noch, was der halt der eine Kontekleher noch, was der halt der eine Banten der Gesc

die fleine Dellampe brannte mit trubem Schwelen. Mir flopfte bas hers jum Zerfpringen, als ich eintrat. Mir war's, als mußte fich heute und hier ein Schläfal fur mich

naris, als might sich heute und hier ein Schlestal für mich enhöusen.

Regine Sittner saß auf ihrem Beite, die beiden Arme nber den Nand der Beilfalt geworfen, den Kopf darin vergraden. Sie rührte sich garnicht, als ich eintent, obgleich die eisenbeschagene Thur hinter mir lätmend genug in Schloß siel. Und doch siellen die einendeschapene Köre könter mir lätmend genug in Schloß siel. Und doch siel eine licht, denn ich gewohrte die jeweiligen Zuchungen ihres Körpers; eher schien's, als ob sie lange und viel geweint und nun sich sprer ein Zuistund völliger Apathie demöchtigt hätte. Inniger als je wollte mein Mitteld mit ihr auf. Eine Zeitlang wagte ich garnicht, sie zu sieden der ihr überhaupt meine Näche demerkar zu machen. Dann aber rief ich doch leise ihren Namm: "Regine! Fräulein Kegine!"
Sie richtete sich mide auf und sah nich mit einem hössungsleeren Vitig an, vor dem ich erichauerte. "Was wollen Sie sich nüber als ein sich erichauerte. "Was wollen Sie sich nübe Inten gestern gesagt, daß ich wiedersommen

Sie Igon wieder ?"
"Ich habe Ihren geftern gefagt, baß ich wiederkommen wurde, Frantein Regine."
"Barum ?" Gine anglivolle Abwehr lag in ihren Worten und Geberben.

"Bartun ve Eine angivolie Alwedy lag in thren Borten und Gelerben.
"Ich will von Ihnen hören, wie Alles gewesen ift. Ind ich lebe ber festen Aversschift, daß Eie es mit sagen werden, weil ich nicht aus Neugierde oder Aufdringlicheit frage, sondern allein um Ihrets und um der Gerechtigkeit willen. Bedau soll ich Ich Ihnen das Alles immer und immer wiederholen? Richt wahr? Sie werden es mir sagen!" Es kam teine Erwiderung. Ich indete mir dem Echmel seran und seize mithe Eine Grwiderung. Ich indete mir dem Echmel seran und seize Alles im er den an apreden, das man begitten nich Schankelte ich sie, dem man zureden, das man begitten durch Sie alles nicht mache nuch Inde bedauchte ich sie, dem man zureden, das man ich nicht Siede geliebt und in der Andele und Siede geliebt. Da begann ich nach einer Weile zu fragen: "Richt wahr, Regine, diese Gottstelle Indew hat Siegen Siede von ihren Lippen: "Ia — nein — ich weiß nicht."
"Biesteicht wollte er Sie nur bessen, damit Sie seinen Robern seitensten fernen, — damit der Konten seinen Merken seitensten fennen, — damit der Keinen Robern seitensten seinen, — damit der Keinen Keinen Keine, ihre sie eines Siede ihr nicht."
"Rein, nein," sieß sie enlicht ans, "das war es nicht, das glaub ich nicht."

"Dann - alfo?" fragte ich bebend. Und nun tam es mir plagtig mit einer bligartigen Erleuchtung, daß ich rafch bingufebte, noch ebe fle etwas entgegnen tonnte: "Dann haben Gie ihn alfo wohl auch gellebt?"

Goth Sie ign ais wog and geteor."

Soft weiß, wie mit das Wort auf die Junge gelegt wurde. Ein Schrei brach von ihren Lippen. Ste riß sich den mir fos, sie starrte mich an, wie einen Seift, wie ein Hannow, das schreckensvoll vor ihr anfgestiegen war. "Wer mer gat Ihnen das gesagt?" stammelte sie irr. Der Anglischweiß perste auf ihrer Stirn.

Angstschweiß pertie auf ihrer Siten.
Mir seldst wirrten sich jest bie Gebanken durcheinander.
Die hatte ihm asso geliebt! Ilnd boch gemordei! Warnum?
Weil er ihr die jungfräutliche Ehre hatte randen wolken?
War das dies geschehn war, immer unstarer, mir wirbelte gleichsam das Hier zusche war, immer unstarer, mir wirbelte gleichsam das Hier. In die versichte nachzubenken, aber mir verschwamm Alles. Gesiebt und doch gemordei!
Ich weiß usch, od ich die Worte endlich laut vor mich sinsprach, oder od das Radden sie mir von den Lippen, aus der Secte las. Aber plöglich spate sie, während ihre Kingra den alten, starren Ausbruck wieder annahmen: "Ja, so war es."

Meinen werthen Kunden theile ich ergebenst mit, dass das von meinem sel. Manne seither betriebene

Optische Geschäft, Langgasse 5,

in unveränderter Weise von mir weitergeführt wird.

Wiesbaden, 9. Dezember 1897.

rrau Constantin Höhn, Wwe.

Patentirte = Zimmer-Closets =

(durch Wasserabschluss ganz geruchlos) ohne oder mit Wasserspülung; Alle besseren Constructionen in einfacher und eleganter Ausführung, in Eimer-, Kastenund Stuhlform etc., schon von 12 Mk. an

A. Stoss, Taunusstr. 2. Central-Sanitäts-Magazin.

Alecht frangofifche Bichfe, fotvie In Leberfett, fiets frifc, empfichte 15008 Robert Fischer, Deigergaffe 14.



Specialität! Die neueften und fconften

Puppen-Wagen

Gine befonders grofartige Rummer ju DRf. 5 .- per Gind.

Kaufhaus Caspar Führer. 48. Rirdigaffe 48. Telephon 309. Größtes Spielmaaren Lager Bicsbabens.

Wirklich filgerechte Anfieldnungen auf beffe aler Mrt. Sols. Dietor'fde Aunkanftalt, Annungir. 13. 14797

Damen-Zugftiefel Mt. 3.—, Herren-Zugftiefel , 3.50, Herren-Halbichuhe , 2.70, Haufenster ausgestellt, über 1800 Paar, 1608n und billig,

\$60:

P. Schneider, Gataden Richelberg und Dochtafte. Serren-Stiefetsohien und zied Mt. 2.50, Damen-Stiefetsohien " 2.-, fofort und gut.

! Enthaarungs=Bulver!

Röftig n. meistens hälblich sind bei Damen die immer tröttiger mit ber Jeit werbenden Hatchen auf der Obertlippe, Rinn, der Bruik, an Hatchen und Urmen. Darch die fünnendung obigen Publiers berichtuniend diele binnen wenigen Munten. Rech 108 u. gang untigabl., felbst auf der garteten Daut. Zu Gloeboffen à 100 Ge. a Bit. dei

Amtliche Anzeigen 🗵

Deffeutliche Befanntmachung.

A. Inni 1801 (de legfomnt. C. 123) mirb hiemut jeder beerste mit einem Eindemmen von mehr als 3000 MR. berantagte Ermerphisptige im Eindreite Bischben mijeriodert, die Steuerphisptige im Eindreite Mehr ein die Dorgelie der Bestellung der Steuerphisptige im Eindreite mig der der Bestellungspe Goungliffen ihre der Bestellungspe Goungliffen ihre der Angeben der Bereite und Der Gestellungspe der Bestellungspe der Bestellungspe der Bestellungsper der der Bestellungsper der Bestellungsper der Bestellungsper der Be

Gine allgemeine Reinberanlagung der Ergüszungstieuer sindet nicht factt.
Die im Steuerjahr 1897-93 ersolgte Berenlagung zur Ergüszungstieuer gilt auch für das Steuerjahr 1868-90.
Die vorgeschriebenen Wormlare zu Steuerschriebenen werden. Bernittags von I die II. Ihr in meinem Gelächterdunger, Zwienlunger er, Jiamen S, auf Berlangen fossendes verübeligt. Bei Beriefe blitte dis schighten an übersten: And der Bernittager zur Borsteien ber Bernulagungs-Commission ist den Stadisfiele Wiesbaden, Anientragier zu Bestehaben, Die, Lussentragier zu Bernitagungs-Commission für den Stadisfiele Westenden, Anientragier zu Bestehaben, Die, Lussentragier zu Bestehaben, Die, Lussentragier zu Bestehaben, Die Stadischen Westenden zu Bestehaben, Die Steinfunde der Steinfunde Westender zu Bestehaben, Die Steinfunde werden der Verlagungs-Commission für den Steinfunde werden der Verlagungs-Commission für den Steinfunde werden der Verlagungs-Commission für den Steinfunde der Verlagungs-Commission der Verlagungs-Ve

Nichtamtliche Anzeigen

Befanntmachung.

Tamftag, den 11. d. M., Abeuds 7 Uhr, lassen die Erden des versierdenen Andreas Bingel von hier 9 in hiefiger und 1 in Bierstadter Gemarkung gelegene Grundstäde auf dem hiefigen Antshaus um ditten und letzten Mal meistielstend versteigen. Bemerkt wird, daß mit dem Zuschlag die Genehmigung erthelti A. Tonnenberg, den 10. Dezember 1897.

Radfahr-Gesellschaft "Germania",

Mienbaden.
In der am Sonntag, den 12. l. W., Abends 6½ tibr, m Sotel Saden, Spigefanste, knuindenden
21beud-lluterhaltung
21beud-lluterhaltung
21beud-lluterhaltung

Gummi-Schuhe,



Pelz- und Schneestiefel.

die Hehten Petersburger, sowie auch andere bessere Fabrikate in grösster Auswahl zu niedersten Preisen empfiehlt

A. Stoss, Tannusstr. 2.

Gummiwanrenhaus.

Mainzer Wild- und Geflügel-Halle, 1/43. Neroftrafie 41/43.



Sabaunen 21.
Sabaunen 21.
Sching Ernihähne 6.
Ganie Bind 4.

Rehfenle, Rehziemer, Bug und Hafen

Apparate für Zimmergymnastik,

Fasmilien-Musikelstäriker nach Sachs, v. Gunmi, Banndels in allen Grösen, Schweberinger, Trapeze und Strickleitern (in jeden Zimmer ansubringen) ampfiehlt zu Original-Fabrikpreisen

den Zimmer mennen.

10 Original-Fabrikpreisen

G. Kupz, Sanitätsmagazin,
Balinhofstrusse 6.

Umerif. Aepfel per Pfd. 35Pf., 3tal. Aepfel per Pfd. 25 Pf., neue Draugen per Z4d. 90 Pf.

P. Enders, Michelsberg, Ede Zchwalbacherstraße

Fellfasstaschen 4, 5, 6, 8, 9, 10, 12 u. 16 Mk. Ziegenfelle, gran u. weiss, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10 "

Linoleum-Vorlagen in allen Grüssen, Coccosmatten, Coccosinare, Linoleosmillufer, Fenster-Verdiclatungsstränge in allen Dicken ampfehlen 14549

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Friedrichstrasse 8 u. 10. Unsere Lüden sind bis Welhunchten auch Sonntags bis 7 Uhr Abends geöffnet.

M. Auerbach, Herrenschneider, Friedrichstrasse S.



in Form von Gedenkblättern

L. Schellenberg'sche Hof Buchdruckerei Wiesbaden, Langgaste 27.





Geschlacht. Mastgeflügel



Der Goldfichmann kommt.

10 Pf. Galdfifde, adte 10 Pf., in allen Größen,

Frau Hel. Schlemmer.

Zur Schawes-Goye, Feldstrasse.

Samftag Abend: Mekeljuppe, Borgens Bespeisch mit Grauf. Wills. Hennel.

Schrotmühle mit Dampfbetrieb

Gebranchte fleine Postfistchen

J. Rapp, Boldgaffe 2.

Rauf-Gefuch.

liesbadener Militär-Verein.



Camfing, den 11. d. Dt., Abende

Augerordentl, Generalverfammlung,

öffentliche Versammlung

empfehle mein aussergewöhnlich reich-haltiges Lager bestenstruirter Bandagen mit und ohne Fodern, von der einfachsten bis feinsten Ausstatfung.

Anfertigung nach Manss unter Garantie.
Ausführung aller Reparaturen bei
billigster Berechnung.
Nabelbinden für Kinder und Erwachsene.

Alleinverkauf:

Löwy's patent. Bandagen mit elast. Glycerinpeloten und

Dr. Wolfermann's patent. Bandagen mit verstellbar. Gummipeloten. 15930

A. Stoss, Taunusstr. 2. Fabr. chir. Instr., Bandagen, orthop. App. etc.

50 Matraken, 30 Betten, 100 Stühle, 15 Divans, 30 Berticow, 40 Deabetten

wegen Ladenraumung am 1. Jan. billig. Fir. Lemale, Möbelpolfterer, Glenbogengaffe 9.

Preis=Regeln



Hafen



g, den 11. Dezember, bon Radmittags 6 Uhr ende 11 Uhr.

Loos-Rummer 3 Augeln 20 Pf.

Eduard Hell, "Battper's gof", Seisbergfraße 3.

xxxxxxxx Withtia xxxxxxxxx

für Liebhaber einer vorzügl. Taffe Thee!

Deden Gie boch Ihren Bebarf aus erfter Sand! Directer Import aller Sorten Thee. Mileinige Mieberlage in Wiesbaben bes altrenomm.





- Köstriker Schwarzbier. -

Dieses altherühmte Bier, welches infolge feines großen Matje und Bürge-Setractes und gerüngen Alfoholes besonders Rindern, Blutarmen, Mochueriunen, nährenden Müttern und Retonwatescenten jeder Art den haben medizinischen Antoritäten empfohlen wird, ift zu haben in Wiesbaben bei

F. A. Müller, Adelheidstraße 32.

Tafel-Mastgeflügel!

Habe mich hier, Friedrichstrasse 36, als

Augenarzt

niedergelassen.

Dr. med. Georg Moeckel. Sprechstunden von 10-1 und 3-4 Uhr.

sowie alle Sorten Kohlen, Coaks, Brikets, Holz Lohkuchen und Holzkohlen empfiehlt billigsi

Aug. Külpp, Hellmundstrasse 33.

Fft. Süßrahm-Tafelbutter,

in Bfundftuden per Pfb. Dit. 1.20, empfiehlt in taglich frifder Senbung

Lirchgaffe 52. J. C. Keiper, Kirchgaffe 52.



Ia Mandelu per Pfd. 70 Pf. Ia Haselnusskerne, ganz u. gemahlen, per Pfd. 55 Pf. 15997

Wilhelm Kices, Moritzstrasse 37, Ecke Goeti

Rameltafden-Copha u. 2 Ceffel, neu, febr billig gu rfaufen Frantenftrage 13, Part. 15905

Krystall.

Glas.

Praktische, hochwillkommene Weihnachts-Geschenke!

Denkbar grösste Auswahl für Weihnachts-Geschenke passender Gegenstände bleten die ausgedehnten Ausstellungs-raume der Firma:

Stillger (Inh. Wilh. Stillger), Ausstattungs-Magazin,

16. Häfnergasse 16,

in nächster Nähe der Langgasse, Webergasse und des Marktes.

Tafelservice für sechs und zwölf Personen, in Porzellan und Steingut, von Mk. 40.-

bis Mk. 300.-Waschgarnituren von Mk. 3.50 an. Thee- und Kaffeeservice.

Figuren, Vasen. Jardinièren, Nippes. Kunst- und Luxusgegenstände.

Wandplatten. Schirmständer.

Servirbretter mit Einlage, in Eichen-, Bambus- und Niekelfassung.

Cakes- und Honigdosen | montirt.

Salatschüsseln Ziunbecher etc. etc. Compl. Trinkgarnituren, einfach und reich geschliffen, guillochirt und gravirt.

Bowlen von Mk. 12.- an.

Wein-, Bier-, Liqueursätze. Pokale, Humpen.

Eis- und Dessertservice. Fruchtschalen, Aufsätze.

Caraffen, Sturzcaraffen. Honigdosen, Butterdosen.

Käseglocken, Sahnegiesser.

Toilettesätze (gepresst und mit Schliff). Becher für Sport etc. in enormer Auswahl Deckelseidel.

Bierkrüge etc. etc.

16012 bis zum Feste meiner Ausstellungs B. Ein Besuch meiner A ritume ist lohnend und werd Gegenstände auf Wunsch bi bis

Sämmtliche Gegenstände sind in allen Preislagen und grösster Auswahl am Lager und übersichtlich ausgestellt. Versandt nach allen Orten! Preise billigst!

Porzellan.

Steingut.

Blinden-Anstalt.

Abstructen-Austalt.
Abstructen and Weihnachten, das Felt der Liebe.
Weihnachisfreube und Weichnachisglang strahlt in aller Herzen.
Delinachisfreube und Weichnachisglang strahlt in aller Herzen.
Delinben gebenken zu wollen und uns zu helfen, diesen Verniten, die mit leiblichen Augen den Feitesglang nicht zu schauen vermögen, ein frohes Fest zu dereiten, damit um so höhere Festesfreube ihr inneres Leben erhelle. Fast alle untere Böglinge sind völlig vermögenstos und mis die wertschätige Rächstente ihrer Mitmenschen augewiesen. Bei dirtige Rächstente wohl zwerfichtlich hossen, das untere Weisplandstediten nicht vergedich hinnasgeht.
Sätige Gaben verden außer von den unterzeichneten von dem Inpector der Alinden-Aufnalt, Waltmidhitene in, der Wirtschalter im Windenschaft, Genferstraße 51, Herrn Kaufmann Enders, Michelsberg 32, und im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Ler Vorstand der Binden-Ausschaft.

Kaufmann Sinders, Bungenors, os, Berlag, Langgasse 27.
Der Borfiand der Blinden-Anstalt:
Abegg. Arnher, Grünnen 2.
Gands, Kentuer, Bollumbiltrage 15.
Dr. Netlier, Krider, Friehrichtigte 20.
Hanners. Kentuer, Emgeltrage 20.
Hooel-Fillus, Kentuer, Emgestrage 25.
Nechorst, Amberait, Dogkeimerftrage 25.
Nechorst, Kentuer, Aningestrage 26.
Wickel, Rector, Emberlitrage 36.

Den Herren Aerzten

empfehle meine eleganten vernickelten

Instrumenten - Tische mit Krystall-Glasplatten,
Taschen-Bestecke und asept. Etuis in den verschiedensten Zusammenstellungen, feinst vernickelte Instrumente nur Ia Qual, electr. Apparate zu Original-Fabrikpreisen, sowie alle übrigen Einricht-Gegenstände für ärztliche Sprechzimmer.

A. Stoss, Taunusstr. 2.

Weinschöne,

aus bester Hausenblase hergestellt, pr. Flasche (% Liter) 86 Pf. stets frisch bei

L. Wagner Sohn,

Quintinstrasse 6, Mainz. Bendelicube, Bilge und Golgfdube, Mufnahe und Ginlegefohlen, Bilg im Ausfchnitt in berid. Diden empf. Robert Fischer, Mehgergaffe 14. 15907

Badhaus zum Rheinstein, 18. Webergasse 18.

Beinfied Confect = u. Auchen=ment.

Sammilide Sorten Juder zu billigsten Preifen.
fossen, Sultonisen,
erinten, Mandeln,
eleinisse, Kandeln,
eleinisse, Kandeln,
eleinisse, Soleinusterne,
rangen, Feigen,
Egocolade, garantiri rein, per Pfund 80 Pf.,

geriebene Mandeln,

gejdalt und ungefdalt, täglich friich, 15760 Ummonium, Bottafche, Rofenwaffer, Badoblaten empfiehlt in besten Qualitäten zu billigften Breifen

Caalgaffe 2. ID. Fuchs, Bebergaffe.

Damen-

Uhren in Stahl, Silber u. Gold von Mk. 10 .- an bei Fr. Kappler, Michelsberg 30, vis-à-vis der Synagoge.

Neujahr 1898! erzierte wie einfach 異 Neujahrs-Karten 4. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel Wiesbaden, Langgasse 27.

Für Weihnachten.

Kochbrunnen - Bäder eigner Quelle.

Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6.— Mark, Wäsche und Bedienung incl.

Mark, 10508 | Detri Franz Hossong, Michgoffe, Beftell,

Dankfagung.

Gur die mafrend ber fcmeren Rrantheit und bem Tobe unferer lieben Fran

Anna Marie Seifert, Wwe.,

allfeitig bewiefene Theilnahme fprechen hiermit ihren verbinblichften Dant aus

Die trauernden ginterbliebenen.

Berwandten, Freunden und Befannten bie fcmergliche Nachricht, bag unfer unvergefilicher Bater, Bruber, Grofvater, Urgrofvater und Schwiegervater, ber Privatier

Heinrich Heiland,

nach langen, foweren, mit Gebuld ertragenen Leiben, im 82. Lebensjahre Mittivod Rachmittag fanfe pericieben ift.

Miesbaden, ben 9. Dezember 1897.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Conniag, ben 12. Dezember, Bormittags 111/2 Ilfr, vom Trauerfaufe, Sirfdgraben 21, aus ftatt.

Bur Dedung bes Berbfi- und Binierbebarfs empfehle ich Belgische Anthracittohlen

Bonne Espérance, Herstal.

Diele Roble, ber beften englifden Anthracittoble gleich, bilbet ein vorzügliches Seigmaterial für Dauerbrandofen.

halbfette ruffreie Ruffohlen, Korn I n. I

für Calon und Zimmerbrand, foirte alle anberen Sorten Bettfollen aus dieettem Bezug ab Bede. Cammitide anberen Brennmaterialien in nur In Qualitat.

Preisliften gerne gu Dienften.

Th. Schweissguth,

Telephon 274. Reroftraße 17. Telephon 274. Morgen Samftag frift von 8 Uhr ab nub Radmittage von 5 Uhr ab wird eine junge fette Ruh das Blund ju 50 Bf. and-gehanen Steingaffe 36 bei

Fritz Blicher.

Zur Herrichtung v. Dejeuners, Diners, Soupers empfiehlt sich P. Waldhausen, Bleichstrasse 14, langi, Küchenchef gräff, u. hochherrsch. Häuser. Pr. Ref.

Maffell W. Wenger wohnt Bismard. Unterricht im Magnehmen,

und Anfertigen fammilider Domene und et und Kinserligen Bertiner, Wertiner, Musie,
einschiften Spiece, Bertiner, Schlieftimen Aufnahme dagen,
Schor in 8-10 Taget erterndar. Schlieftimen Aufnahmte dagen,
Predarktineterricht wied ertheilt. Sofisime gum Schhaniertgen
angedonitten und eingerichtet. Schnittmuster nach Nach dei
angedonitten und eingerichtet. Schnittmuster nach Nach der
angedonitten. und eingerichtet. Schnittmuster nach Nach der
Auflach aben, aben, gemilte Ederrit, 10619
Bahnhoffter. 6, im Adrian ichen Daufe, Eing d. Ther, im Dof 2 St.

Damen-Softinute

Benande für guten Sig n. feinfe Ausführung nach

Großes Birthichafts-Ctabliffement, vorzüglich gelegen, mit mehreren habiden febr gerdumigen Saleu, Kegelbabn u. souftige Geschöftsräume, ist mit gesammtem Juventar zu verft. Bedeutender Ausward in Speich und Gekronten — allein ca 1200 Sectoliter Ber pro Johr.— Jur Angablung find 80,000 Auf. erfordrich. Das Gelicht ingebich gang besonders für einen rüchtigen Fachmann, dem jede große Broncere gern Beitand gewährte. Offert. mit. N. U. 958 an Ber Tagbl. Aertage Fachen erfort.

Großer Ladel. Berlog erbeten.
Geofer Ladels für Weihnachts Ansfiellung in guter Lage billa zu vermiethen Schwalbackeftraft 47.

Stiftstraße 12, vis-A-ris d. Richertraße 47.

Geladt zum 1. April v. rud. Familie (drei Perf.) fed. Bohung, 3 gr. ober 4 ff. Jiamer u. Jubch, in fill. beff. Haufe. Off. mit Breis unter C. D. C. 510 an den Zagdl-Berlag erb.

Familien-Nachrichten

Don Berlobungen, Seirathen, Geburten und Tobel fallen wolle man bem "Tagblati" fofort burch Politar Einzeige machen, fofern Ermöhung berleben unter borifchau Rubrit gewünscht mirb. Roften entfichen babutch nicht.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach directen Mittheliungen.
Geboren, Ein Sohn: Herrn De, med. Dits Burcherdt, Büdeburg, Herrn Rittuneifter Egon v. Boder, Lenney. Herrn Schulbretter Schrift, Frankraberg, Herrn Berbeiter, Dern Bort-Billeier Roblad, Magdeburg, Derrn Dr., med. Wildens, Handung, — Gine Tadurt; Herrn Dr., med. Wildens, Handung, — Gine Tadurt; Herrn Dr., med. Wildens, Handung, — Gine Tadurt; Herrn Laberfaler.
Bertolt. Frünlein Iha Zuberfladt mit Herrn Breiffer Wernhard.
Butt, Wildsbagen.—Bonnban, Frünl. Gertrab Meisner mit gern Erfoliche Genne von Dechschaucher mit Jeren Meinten Bertin. Frünlein Gemm. dem Dechschaufter mit Jeren Meinten Mart von Retteberg, Karlsrube.
Bertebildte. Herr Dr. med. Long Labenap mit Jeholain. Mant-

Setonischen State in deren Lieutenant Karl von Rettberg, Karlstufe.

Bernbeitet, Gert Dr. mod, Hans Hoffmann mit Fräulein Banka

Kehn, Rivo-Port. Derr Bremtrektentenant Korn Choles

Bedaufen mit Fräul. Mitte Brunt eine Stehn. Her Konn Choles

Gern Abert Mitte Grunt Effent. Eine Korn Choles

Gern Abert Mitte Brunt Effent. Eine den Korn Choles

Gern Bremter-Leitentenant Ferdinand ben Frankenberg-Estiwis

mit Fräul. Deta Wohner, Hirforder, Der Gentlenberg-Estiwis

mit Fräul. Deta Wohner, Hirforder, Der Handen Franken

Gefonde-Eitentenant Mitter und Choles Dern bon Kenger, Koln.

Serr Bremteribeitiger Beter Joseph Golfmann, Manburg. Derr

Bonnradt Brich, Muhrort. Derr Klimeifter Sparth von Konne
mann, Berlin. Derr Buchhander Ferdinand berg. Rom. Derr

Bonner Stehn, Stehn Gert Buchhander Sparth von Konne
mann, Berlin. Derr Buchhander Ferdinand Berg. Rom. Derr

Bon Beichel, Serr Bremter-Veiteltnamt Gerf in Dohna Ulrich

bon Weichel, Gert Buchhander Sparth von Konne
mennerher Whofe Krin, der Stehnand, Berg. Rom. Derr

Rootheber Gerin Stehn, Berthilbon (L.M.), Ern Stater Der

Rootheber States Gedomensun, Berdenann, Brons. Derr

Rootheber States Spart, ged. Schonenun, Russ. Derr

Rootheber States Spart, ged. Spiag, Breiban.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 576. Abend-Ansgabe.

Ereitag, den 10. Dezember.

45. Jahrgang. 1897.

Turn-Gesellschaft



Comflag, am 11. Dezember a. c., Abende 9 Hhr, im Bereins-

Haupt-Versammlung. Zagesordnung: a) Bericht ber Rechnungsprüfungs-

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich
bei sehr billigen, reellen Preisen
in reichster Auswahl:
Operngläser, rein achromatisch, von Mk. 7,— an.
Barometer, Aneroid-System, von Mk. 5,— an.
Thermometer jeder (natung von Mk. 0,50 an.
Brillen, Pincenez, Lorgaetten von Mk. 1,50 an.
Lupen, Sterroskope, Beiszeuge, Schriffmesser, Compasse, Hygrometer etc. etc.

R. Petitpierre,

Lieferant des Mönigt. Hof-Theaters optisches Institut I. Ranges, academisch gebildeter Factimann.
Häfnergasse 5, Wieshaden, Häfnergasse 5, gwischen Webergasse und Bärenstrame.

00000000000000000 Künstler-Oelfarben

von Dr. Schoenfeld, Noewes, Heyt u. Schminke, empfehlen in grosser Auswahl billigst. Ferner empfehlen:

Farben für Aquarellmalerei,

" " Brontemalerei,

" " Kindlenzwecke.

" " Glasmalerei,

" " Pastellmalerei,

" " Photographie,

sowie sämmtliche Lacke und Firnisse.

Malpinsel — Künstlerpinsel. Grösstes Lager am Platze.

August Rörig & Cie,

6. Markistrasse 6.



ein Schnell-Backpulver

sich seit 15 Jahren vorzüglich bewährt übertrifft jedes andere Fabrikat. Ein lingen des Gebäcks ist ausgeschlossen, derte von Anerkennungen, Back-Recepte iz. Ein Päckchen von 30 Gramm, aus-elnend für 2 Fund Mehl, kostel 10 Pf. (10 Päckchen 90 Pf.), Päckchen 3 Pfund Mehl 20 Pf. Nur zu haben

en, gen net ber one ober one ober ober



Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25. Telephon 82.

Die als vorzüglich anerkannten

fich. Miller, Sprendlingen-Frankfurt, Soflieferant,

preisgefront mit ber filbernen und golbenen Diebaille,

Chrenpreis: Darmftadt und Bremen,

empfiehlt per Stud 18 und 20 Bf. in täglich frifcher Cenbung

J. C. Keiper,

Alleinvertauf für Biesbaben.

Feinster Blüthen-Honig

(Alleinverkauf v. einem der bedeutendsten Bienen-züchter der Rheinpfalz), unter Garantie der absoluten Reinheit, per Pfund Mk. 1.20 incl. Glas.

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.



40 Bf. Glang = Delfarben 40 Bf.

Bum Confectbacken

Reue Mandeln geriebene Mandeln, Safelnußferne, Git. Confectmehl, In Citronat und Drangeat, feinsten Buderzuder, gemahl. Raffinade und fammtliche Gewürze

Kirdgasse 52. J. C. Keiper, Kirdgasse 52. Guten burgeriiden Mittagstifd au 50 Bf.

Brima Sarzer Kanarien-Sahne

Eine sich nie wieder bietende Gelegenheit!

Vier Ausnahme-Tage:

Donnerstag, 9. Dez., bis Sonntag, 12. Dez.

Ein grosser Posten Damen- u. Kinder-Confection (mehrere Hundert Stück) für Herbst und Winter wird an genannten Tagen zu Auctionspreisen gegen Baarzahlung ver-

Serie I = Mk. 10. — Serie II = Mk. 15. — Serie III = Mk. 20.—

Unter den Sachen befinden sich u. A .:

Schwarz u. farbige Jackets — schwarze Frauen-Capes — Wattirte Räder — schwarz u. farbige Regenmäntel — Seidenplüsch-Capes — Pelzkragen — Golf-Capes — Costumes — Morgenröcke — Blousen in Wolle, Sammt u. Seide — Kinder-Mäntel — Kinder-Jackets — Kinder-Kleider.

eyer-Schirg,

Jaquettes, Capes, Costumes, Blousen etc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Langgasse 20.



Alle Laternen sind mit den feinsten u. correcten optischen Gläsern versehen und von anerkannt ausgezeichneter Wirkung. Dieselben sind von 70 Pf. an zu haben, sowie grosse Auswahl Bilder in allen Grössen zu den biligsten Preisen. 15698

Kneipp, Goldgasse 9.

Alle photogr. Apparate zu herabgesetzten Preisen. Amerik. Stereoscope p. St. 2.75 Mk.

Als praktische

Weihnachts-Geschenke

Apparate für Zimmer-Gymnastik. Hausapotheken-Schränkehen von Holz.

Reise- u. Taschen-Apotheken von Leder mit sehr praktischen Einrichtungen, von den einfachsten bis feinsten Sachen

Verbandtaschen u. Kästen von 1 Mk an.

Etuis zur Nagelpflege u Hühneraugen-Etuis. Zerstäuber für Parfüms und für Zimmerpflanzen erstere in eleganten neuen Mustern aus feinst Krystall etc.

Zimmer- u. Fenster-Thermometer.

Thermometrograph, zeigt selbetthätig die höchsten und niedersten Tagestemperaturen an.

Zimmer-Lufthefeuchter und Hygrometer (Feuchtigkeitsmesser).

Lambrecht's neues hygien.-meteorolog. Wetterinstrument.

Zimmer-Luftprüfer, Jäger's Räucherlampen. Schering's neue Formalin-Desinfectionslampe. Gesichts-Massageapparate u. sämmtl Artikel für Hygiene.

Toilette-Rollen und Toilette-Artikel.

Gummischuhe, Pelz- u. Schneestiefel.

Angorn-Unterkleider von Patard.

Wärmedosen mit Glühstoffpatronen.

Gummi-Wärmflaschen.

Hosenträger in grosser Auswahl

Neueste Gummibälle u. Spielwaaren.

Betttische, Zimmer- u. Strassenfahrstühle, Tragstähle, Zimmer-Closets etc. 15929

A. Stoss, Taunusstr. 2. Central-Sanitäts-Magazin.

Jurany & Hensel's Nachf., jen Bilhelmftrafe 28 (Barthotel u Sotel Briftol)

Telephonenf

Wifitenharten, Gratulationskarten, Ginladungsharten, Berlobungsharten,

überhaubt alle Drudfaden für ben Brivate und Gefchafteverfehr

werben raich, gut und ju magigften Preifen angefertigt

in ber Buchdruderel von

Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martiftrage 26. Comptoir im Doje linte, Bart.

Brima

Roll-Anochenschinfen, Cervelatwurst u. f. w.

Peter Schmidt, 17. Morititrafie 17.

Telephon 292.



Faulbrunnenstraße 6, erfted Epecial-Beichaft in

Thüringer Wurstwaaren

Ta Braunschw. Salzbohnen p. Pfd. 25

Mirchgasse J. C. Keiper, Mirchgasse

50 Bj. Manbeln, beleien, ichaale n. ftüdfrei, 80, 90 n. 1. — Bft.

J. Schaab.

Mandeln per Bid. von 65 Bf. an.

F. A. Dienstbach. Rheinftraße 87

Italienische Rothweine,

Brindisi sehrangenehm Flasche 0.75 Mk.

uskate, dolce, bester Frth-titleks und Dessertwein 0.85 bei 10 Flaschen 0.85 Guter Ernatz für Malaga und Ungarweilae.

Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adelhaid- und Oranienstrasse

brunnenstrasse.
Louis Minmel. Ecke Nero-u. Röderstr Chr. Weimer, Ecke Bleich-u. Walra Chr. Tauber, Kirchgasse 6. J. Ulrich. Friedrichstrasse 11.